

dynaCERT Inc.

dynaCERT startet mit Rückenwind ins Jahr 2025 – der Markt wächst, Emissionszertifikate gewinnen an Dynamik.

Branche: Cleantech

Fokus: Emissionsreduzierung, Monetarisierung von CO₂-Zertifikaten

Gründung: 2004

Mitarbeiter: 30

Firmensitz: Toronto, Kanada

Vorstand: Jim Payne, Bernd Krüper, Jean-Pierre Colin, Kevin Unrath, Khoa Tran

dynaCERT Inc. ist ein kanadisches Cleantech-Unternehmen, das Technologien zur Reduktion von CO₂-Emissionen bei Verbrennungsmotoren entwickelt. Das Hauptprodukt, das HydraGEN™-System, erzeugt mittels proprietärer Elektrolyse Wasserstoff und Sauerstoff auf Abruf, verbessert die Verbrennung, senkt den Kraftstoffverbrauch und reduziert Treibhausgase. Die Technologie wird in Branchen wie Transport, Bergbau, Bau, Öl & Gas sowie Forstwirtschaft eingesetzt. Ergänzend bietet dynaCERT mit HydraLytics™ Telematics eine Plattform zur Datenerfassung von Kraftstoffeinsparungen und Emissionsreduktionen. Das Unternehmen strebt eine CO₂-Zertifizierung an, um Emissionsgutschriften für Kunden und sich selbst zu monetarisieren, und arbeitet dazu mit anerkannten Partnern wie Verra zusammen.

in Mio. CAD	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025e	31.12.2026e
Umsatz	0,45	1,60	12,00	21,00
EBITDA	-7,22	-8,55	-0,78	4,79
EBIT	-8,15	-9,41	-1,68	3,85
Netto-Ergebnis	-8,63	-10,16	-2,43	3,10
EPS	-0,02	-0,02	-0,01	0,01
Dividenden	0,00	0,00	0,00	0,00
EV/Ertrag	161,37	45,01	6,01	3,43
EV/EBITDA	neg.	neg.	neg.	15,05
EV/EBIT	neg.	neg.	neg.	18,72
KGB	neg.	neg.	neg.	23,27
KBV		-31,75		

Investment Case

- Wachsende Nachfrage nach Technologien zur Kraftstoffeinsparung und Emissionsreduzierung:** Das patentierte HydraGEN™-System von dynaCERT ist auf den weltweiten regulatorischen Druck zur Reduzierung von Kohlenstoffemissionen ausgerichtet und ermöglicht es dem Unternehmen, von der steigenden Nachfrage in den Bereichen Transport, Bergbau, Bauwesen sowie Öl- und Gasindustrie zu profitieren.
- Strategischer Einstieg in die Wasserstoffwirtschaft:** Die Unterstützung, Zusammenarbeit und Investition des Unternehmens in Cipher Neutron, einem kanadischen Unternehmen in Privatbesitz, und seine Konzentration auf wasserstoffbezogene Technologien stehen im Einklang mit der expandierenden grünen Wasserstoffwirtschaft und bieten erhebliche Wachstumschancen in einem sich schnell entwickelnden Markt.
- Potenzial zur Monetarisierung von Emissionsgutschriften:** dynaCERT strebt aktiv eine CO₂-Zertifizierung mit Branchenführern wie Verra an, die durch die Monetarisierung von Emissionsgutschriften wiederkehrende Einnahmeströme erschließen und die langfristige Rentabilität verbessern könnte.
- Skalierbares Geschäftsmodell mit globaler Reichweite:** Mit bewährten Technologien und wachsenden internationalen Partnerschaften ist dynaCERT gut positioniert, um den Betrieb weltweit zu skalieren und seine HydraLytics™ Telematik für datengetriebene Kundenlösungen zu nutzen.

Rating: Kaufen

Kursziel: 0,75 CAD (0,48 EUR)

Aktie und Stammdaten



Kurs vom 15.04.25 21:59	0,18 CAD
Symbol	DYA
ISIN	CA26780A1084
WKN	A1KBAV
Anzahl der Aktien (in Mio.):	474,87
MCap (in Mio. CAD):	85,48
EV (in Mio. CAD):	86,35

Transparenz Level	Senior Emittent
Börse	TSX
Ende des Geschäftsjahrs	31. Dezember
Rechnungslegung	IFRS

Aktionärsstruktur

Management	31%
Family Offices	13%
Eric Sprott	6%
Institutionelle Anleger	5%
Streubesitz	45%

Finanzkalender

15.05.2025	Q1 2025 Bericht
14.08.2025	Q2 2025 Bericht
14.11.2025	Q3 2025 Bericht

Analysten

Matthias Greiffenberger (greiffenberger@gbc-ag.de)
Marcel Goldmann (goldmann@gbc-ag.de)

Letzter GBC-Research

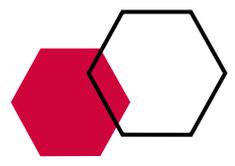
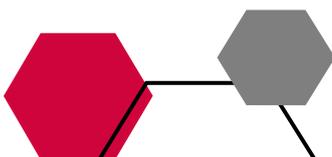
Datum: Veröffentlichung / Kursziel / Bewertung
25.03.2025: RS / 0,75 CAD / Kaufen

** Die oben genannten Researchsberichte können unter www.gbc-ag.de abgerufen werden.

Fertigstellung: 16.04.2025 (10:30 Uhr)
Erste Weitergabe: 17.04.2025 (9:00 Uhr)

Gültigkeit des Kursziels: bis max. 31.12.2025

*Katalog der möglichen Interessenkonflikte auf S. 5



Operative Entwicklung und Ausblick

Das globale regulatorische Umfeld verschärft sich weiterhin im Hinblick auf Emissionen und Kraftstoffeffizienz – und dynaCERTs firmeneigene Wasserstoff-on-Demand-Technologie wird zunehmend als praktikable und skalierbare Nachrüstlösung anerkannt. Ein entscheidender Meilenstein ist die Genehmigung der unternehmenseigenen Methode zur Generierung von Emissionsgutschriften durch Verra. Sie ebnet den Weg für eine zusätzliche Einnahmequelle, die im Einklang mit den globalen Nachhaltigkeitszielen steht. In Verbindung mit der wachsenden Marktnachfrage nach der Technologie und dem zurückgekehrten Vertrauen der Investoren, das sich in den jüngsten Finanzierungsrunden zeigt, ist dynaCERT gut positioniert, um seine Kommerzialisierungsstrategie deutlich zu beschleunigen.

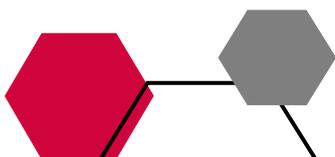
Im Geschäftsjahr 2024 erzielte dynaCERT Umsätze in Höhe von 1,60 Millionen CAD und blieb damit deutlich hinter unserer ursprünglichen Prognose von 2,40 Millionen CAD zurück. Trotz dieser Abweichung zeigt das Unternehmen im Vergleich zum Vorjahr ein robustes Umsatzwachstum – der Umsatz hat sich gegenüber dem Geschäftsjahr 2023 (0,45 Mio. CAD) mehr als verdreifacht. Die Differenz zur Prognose ist unseres Erachtens eher auf zeitliche Verzögerungen als auf strukturelle Schwächen zurückzuführen. Zwar blieb die erwartete Beschleunigung im vierten Quartal aus, doch deutet die positive Entwicklung der Vertriebspipeline – insbesondere durch Folgeaufträge aus dem Energie- und Bergbausektor – darauf hin, dass die zugrunde liegende Nachfrage intakt ist. Das Verkaufsmodell des Unternehmens bleibt projektbasiert und zeichnet sich durch pauschale Auftragsvolumina aus, was zu einer gewissen Umsatzvolatilität zwischen den Quartalen führt. In Europa und Lateinamerika wurden durch eine verstärkte Händlerpräsenz erste Fortschritte erzielt. Eine substanzielle internationale Expansion befindet sich jedoch noch im Anfangsstadium. Wichtige Voraussetzungen wie die Homologationsgenehmigung in Europa sowie der Ausbau des operativen Teams der deutschen Tochtergesellschaft sind inzwischen geschaffen, haben sich bislang jedoch noch nicht signifikant in den Verkaufszahlen niedergeschlagen.

Marge, Vorräte und Kostenstruktur

Das Geschäftsjahr 2024 war geprägt von erheblichem Kostendruck, der die Margen stark belastete. Die Herstellungskosten beliefen sich auf 2,60 Mio. CAD. Unter Berücksichtigung der Vorratswertberichtigung in Höhe von 281 Tsd. CAD ergibt sich daraus ein negativer Bruttogewinn – ein deutliches Signal dafür, dass dynaCERT weiterhin unterhalb der kritischen Skalenschwelle operiert. Das Unternehmen arbeitet konsequent an der Optimierung seiner Produktionsprozesse, insbesondere durch die Reduzierung der einzelnen HG1-Komponenten von über 300 auf unter 210 Bauteile. Dennoch lasten die fixen Produktionskosten sowie hohe Garantierückstellungen (483 Tsd. CAD im GJ2024) weiterhin erheblich auf der Rentabilität. Unsere Prognose sah eine Reduktion des EBITDA-Verlusts auf -4,44 Mio. CAD vor. Tatsächlich lag das EBITDA-Defizit mit über -7 Mio. CAD jedoch deutlich darüber – bedingt vor allem durch aktienbasierte Vergütungen in Höhe von 1,75 Mio. CAD sowie gestiegene Personal- und Beratungskosten. Diese Ausgaben könnten sich langfristig als strategisch wertvoll erweisen, da sie den Zugang zu Talenten und Partnerschaften sichern. Kurzfristig führten sie jedoch zu einem signifikant höheren Nettoverlust von -10,16 Mio. CAD, im Vergleich zu unserer Erwartung von -5,66 Mio. CAD.

Bilanz und Liquidität

Zum Ende des Geschäftsjahres 2024 verfügte dynaCERT lediglich über liquide Mittel in Höhe von 86 Tsd. CAD und wies ein Working Capital von über 4,3 Mio. CAD auf. Das Eigenkapital lag bei -2,24 Mio. CAD – ein Risiko, auf das wir bereits



in früheren Analysen hingewiesen hatten. Wie erwartet, war das Unternehmen auf weitere Finanzierungen angewiesen: Zwischen Q4 2024 und Q1 2025 wurden insgesamt 6 Mio. CAD über Wandelanleihen und Eigenkapitalmaßnahmen aufgenommen. Auf der Passivseite verdeutlichen eine neue Wandelanleihe (560 Tsd. CAD) und Garantierückstellungen von knapp 889 Tsd. CAD den weiterhin hohen Liquiditätsdruck. Positiv hervorzuheben ist der Rückgang der ausstehenden Darlehen von 908 Tsd. CAD auf 401 Tsd. CAD.

Strategische Positionierung und Emissionsgutschriften

Ein zentraler mittelfristiger Katalysator ist die Monetarisierung von Carbon Credits auf Basis der von Verra zertifizierten Methodik. dynaCERT hat hierzu Ende 2024 einen bedeutenden Meilenstein erreicht: Die Genehmigung seiner Methodik durch Verra. Aktuell arbeitet das Unternehmen an der Erstellung des Project Design Documents (PDD). Damit untermauert dynaCERT einen wesentlichen Teil unserer ursprünglichen Investmentthese – die Erschließung einer margenstarken, wiederkehrenden Einnahmequelle über die Erfassung und Verwertung von Emissionsersparungen mittels HydraLytics™.

Obwohl wir eine Monetarisierung dieser Gutschriften kurzfristig (im laufenden Geschäftsjahr) noch nicht erwarten, sehen wir ab dem GJ2026 deutliches Potenzial für eine verbesserte Margen- und Cashflow-Situation. Die Verbindung zwischen den installierten HydraGEN™-Systemen und der Emissionsverfolgung über HydraLytics bleibt ein entscheidendes Alleinstellungsmerkmal.

Bewertung und Ausblick

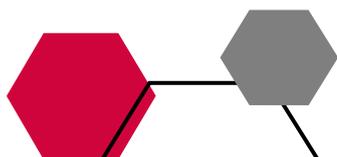
Trotz der unter den Erwartungen gebliebenen Ergebnisse im GJ2024 halten wir an unserer Umsatzprognose von 12 Mio. CAD für 2025 fest. Diese wird gestützt durch eine sichtbare Entwicklung in den Kernmärkten sowie gezielte Aktivitäten in margenstarken Segmenten wie Bergbau und Transport. Grundsätzlich bleiben die Nachfragetreiber, insbesondere die global verschärften Emissionsregulierungen, intakt.

Unser auf einem DCF-Modell basierendes Kursziel von 0,75 CAD bleibt unverändert. Zwar bestehen erhöhtes Execution Risk, etwa im Bereich Liquiditätsmanagement und Vertriebszyklus, doch das Potenzial, das sich aus dem parallelen Ausbau der Hardware- und Softwareumsätze sowie der Emissionsgutschriften ergibt, ist nach wie vor erheblich.

Fazit

Wir bestätigen unser Buy-Rating für dynaCERT Inc., trotz der kurzfristige finanziellen Volatilität. Gleichzeitig bleiben wir überzeugt von der langfristigen Equity Story. Die kommerzielle Relevanz von HydraGEN™, technisch validiert und bereits in ersten Anwendungsfeldern etabliert, wird zunehmend sichtbar. Gemeinsam mit dem Fortschritt im Bereich der Monetarisierung der Carbon Credits ergibt sich ein risikobehaftetes, aber chancenreiches Profil.

Entscheidend für die kommenden zwölf Monate werden Fortschritte in den Bereichen Umsatzwachstum, Kostenoptimierung und strategische Finanzierung sein, um die These eines operativen Wendepunkts nachhaltig zu bestätigen.



ANHANG

I. Research unter MiFID II

1. Zwischen dem Researchunternehmen GBC AG und dem Emittenten besteht ein Vertrag über die unabhängige Erstellung und Veröffentlichung dieses Researchberichts über den jeweiligen Emittenten. Die GBC AG wird vom Emittenten für diese Dienstleistung entschädigt. Sollte dies der Fall sein, so wird dies in der jeweiligen Studie entsprechend vermerkt.
2. Der Researchsbericht wird allen interessierten Wertpapierdienstleistern gleichzeitig zur Verfügung gestellt.
OR
3. Wenn die Studien nicht vom Emittenten in Auftrag gegeben werden, werden sie unabhängig erstellt. Die Erstellung der Studie wird auch nicht von Dritten beeinflusst.
4. Der Researchsbericht wird weit verbreitet und öffentlich zugänglich gemacht, nicht nur exklusiv für bestimmte Kunden und Anleger. Daher wird die Researchsstudie auch als "geringfügiger nicht-monetärer Vorteil" eingestuft und ist somit MiFID II-konform.

II. §1 Haftungsausschluss / Haftungsausschluß

Dieses Dokument dient nur zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen in dieser Studie stammen aus Quellen, die GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Autoren die größtmöglichen Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und die dargestellten Meinungen angemessen und korrekt sind. Es wird jedoch keine Garantie oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen - weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammenfassend sein. Weder GBC noch die einzelnen Autoren haften für Schäden, die aus der Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder in sonstiger Weise im Zusammenhang damit entstehen.

Wir weisen ferner darauf hin, dass dieses Dokument keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Kauf von Wertpapieren darstellt und nicht als solche ausgelegt werden sollte. Es darf weder als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag jeglicher Art verwendet werden, noch darf man sich in dieser Hinsicht auf dieses Dokument verlassen. Eine Entscheidung in Bezug auf ein mögliches Verkaufsangebot von Wertpapieren der in dieser Publikation besprochenen Gesellschaft(en) sollte ausschließlich auf der Grundlage der Informationen in den Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die im Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC garantiert nicht, dass die implizierten Renditen oder angegebenen Kursziele erreicht werden. Änderungen der relevanten Annahmen, die diesem Dokument zugrunde liegen, können einen wesentlichen Einfluss auf die erwarteten Renditen haben. Die Erträge aus Kapitalanlagen unterliegen Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen immer der Beratung durch einen Anlageberater. Dieses Dokument kann daher keine Beratungsfunktion übernehmen.

Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:

Diese Veröffentlichung darf, wenn sie im Vereinigten Königreich verteilt wird, nur denjenigen Personen zur Verfügung gestellt werden, die nach dem Financial Services Act 1986 zugelassen oder davon befreit sind, oder Personen im Sinne von § 9 (3) der Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Order 1988 (in der jeweils geltenden Fassung), und darf weder direkt noch indirekt an andere Personen oder Personengruppen weitergegeben werden.

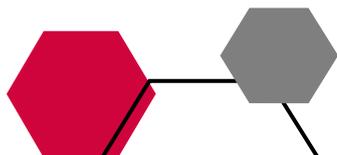
Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder anderen Ländern kann gesetzlich eingeschränkt sein, und Personen, die im Besitz dieser Publikation sind, sollten sich über etwaige Einschränkungen informieren und diese einhalten. Die Nichtbeachtung dieser Beschränkungen könnte einen Verstoß gegen die US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder die Gesetze einer anderen Rechtsordnung darstellen.

Mit der Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie den Haftungsausschluss und die vorgenannten Einschränkungen. Der Haftungsausschluss/Rechtshinweis kann auch unter folgender Adresse eingesehen werden: <https://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer>

Gesetzliche Mitteilungen und Bekanntmachungen nach § 85 WpHG und FinAnV

Die Bekanntmachungen können auch im Internet unter folgender Adresse abgerufen werden: <https://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung>

§ 2 (I) Aktualisierung:



Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse zu einem festen Termin ist noch nicht vorgesehen. Die GBC AG behält sich das Recht vor, die Analyse ohne vorherige Ankündigung zu aktualisieren.

§ 2 (II) Empfehlung / Bewertungen / Rating:

Seit dem 1. Juli 2006 verwendet die GBC AG ein 3-stufiges absolutes Aktienrating-System. Seit dem 1. Juli 2007 beziehen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von mindestens 6 und maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Nach Veröffentlichung der Analyse werden Anlageempfehlungen auf der Grundlage der unten beschriebenen Ratings unter Berücksichtigung der erwarteten Rendite ermittelt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bandbreiten führen nicht automatisch zu einer Änderung der Einstufung, können aber eine Überarbeitung der ursprünglichen Empfehlung nach sich ziehen.

Die jeweiligen Empfehlungen/Bewertungen sind mit den folgenden Erwartungen verbunden:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, basierend auf dem ermittelten Kursziel, einschließlich Dividenden, innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts ist $\geq +10\%$.
HALTEN	Die erwartete Rendite, basierend auf dem ermittelten Kursziel, einschließlich Dividenden, innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts ist $> -10\%$ und $< +10\%$.
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, basierend auf dem ermittelten Kursziel, inklusive Dividenden, innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts ist $\leq -10\%$.

Die Kursziele der GBC AG werden auf Basis des fairen Wertes je Aktie ermittelt, der nach allgemein anerkannten und weit verbreiteten fundamentalen Analysemethoden wie der DCF-Methode, dem Peer-Group-Vergleich und/oder der Sum-of-the-parts-Methode berechnet wird. Dabei werden fundamentale Faktoren wie Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen, M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufe, etc. berücksichtigt.

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:

Historische Empfehlungen der GBC für die vorliegende Analyse können im Internet eingesehen werden unter: <https://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung>

§ 2 (IV) Informationsgrundlage:

Zur Erstellung dieser Analyse wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten (soweit verfügbar, die letzten drei veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Meldungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekte, Unternehmenspräsentationen usw.) verwendet, die GBC für zuverlässig hält. Zusätzlich wurden Gespräche mit dem Management der betreffenden Unternehmen geführt, um weitere Einblicke in die Geschäftsentwicklung zu erhalten.

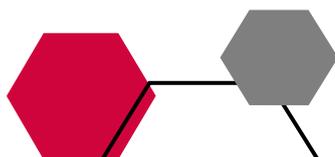
§ 2 (V) 1. Interessenkonflikte nach § 85 WpHG und Art. 20 MAR:

Die GBC AG und der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass für das/die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung folgende potenzielle Interessenkonflikte bestehen und sie den Verpflichtungen aus § 85 WpHG und Art. 20 MAR. Eine genaue Erläuterung der potenziellen Interessenkonflikte ist im Katalog der potenziellen Interessenkonflikte unter § 2 (V) 2 aufgeführt.

In Bezug auf die in der Analyse erörterten Wertpapiere oder Finanzinstrumente besteht der folgende potenzielle Interessenkonflikt: (5a,6a,11)

§ 2 (V) 2 Katalog potenzieller Interessenkonflikte:

- (1) Die GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder andere Finanzinstrumente an dem analysierten Unternehmen oder Finanzinstrument.
- (2) Diese Gesellschaft hält mehr als 3% der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) Die GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor für die Finanzinstrumente dieser Gesellschaft.
- (4) Die GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den letzten 12 Monaten an der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens beteiligt, entweder als Lead- oder Co-Manager.
- (5) a) Die GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat mit diesem Unternehmen oder Emittenten des analysierten Finanzinstruments in den letzten 12 Monaten eine Vereinbarung über die entgeltliche Erstellung von



Research-Berichten geschlossen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittenten der Entwurf der Finanzanalyse (ohne Bewertungsteil) vor der Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

(5) b) Der Entwurf der Finanzanalyse wurde auf der Grundlage berechtigter Kommentare des Unternehmens oder des Emittenten geändert.

(6) a) Die GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vergangenen 12 Monaten mit einem Dritten eine Vereinbarung über die entgeltliche Erstellung von Research-Berichten über dieses Unternehmen oder Finanzinstrument getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Dritten und/oder dem Unternehmen und/oder Emittenten des Finanzinstruments der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor der Veröffentlichung zugänglich gemacht.

(6) b) Der Entwurf der Finanzanalyse wurde auf der Grundlage berechtigter Kommentare des Dritten und/oder des Emittenten geändert.

(7) Der verantwortliche Analyst, Chefanalyst, stellvertretende Chefanalyst oder eine andere an der Erstellung der Studie beteiligte Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Aktien oder andere Finanzinstrumente dieses Unternehmens.

(8) Der verantwortliche Analyst ist ein Mitglied des Vorstands oder des Aufsichtsrats des Unternehmens.

(9) Der verantwortliche Analyst hat vor dem öffentlichen Angebot Aktien des von ihm analysierten Unternehmens erhalten oder erworben.

(10) Die GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den letzten 12 Monaten einen Vertrag über Beratungsleistungen mit dem analysierten Unternehmen abgeschlossen.

(11) Die GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat ein erhebliches finanzielles Interesse an dem analysierten Unternehmen, z.B. durch den Erwerb und/oder die Ausübung von Mandaten bei dem analysierten Unternehmen oder durch die Erbringung von Dienstleistungen für das analysierte Unternehmen (z.B. Präsentation auf Konferenzen, Roundtables, Roadshows etc.).

(12) Das analysierte Unternehmen ist an einem Finanzinstrument oder Finanzprodukt (wie z.B. einem Zertifikat oder Fonds) beteiligt, das von der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person verwaltet oder beraten wird.

§ 2 (V) 3. die Einhaltung:

GBC verfügt über interne Regulierungsmaßnahmen, um potenziellen Interessenkonflikten vorzubeugen oder sie offenzulegen, falls sie bestehen. Die für die Einhaltung der Vorschriften zuständige Person ist die derzeitige Compliance-Beauftragte Karin Jägg, E-Mail: jaegg@gbc-ag.de.

§ 2 (VI) Verantwortlich für die Schöpfung:

Verantwortlich für die Erstellung dieser Analyse ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, die bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt) als Researchinstitut registriert ist.

Die GBC AG wird derzeit durch die Vorstandsmitglieder Manuel Hölzle (Vorsitzender) und Jörg Grunwald vertreten.

Die für diese Analyse zuständigen Analysten sind:

Matthias Greiffenberger, M.Sc., M.A., Finanzanalyst

Marcel Goldmann, M.Sc., Finanzanalyst

§ 3 Urheberrechte

Dieses Dokument ist durch das Urheberrecht geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht vervielfältigt oder an andere Personen weitergegeben werden. Die Verwertung dieses Dokuments außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes bedarf grundsätzlich der Zustimmung von GBC bzw. des jeweiligen Unternehmens, sofern eine Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten erfolgt ist.

GBC AG
Halderstraße 27
D-86150 Augsburg
Tel.: 0821/24 11 33-0
Fax: 0821/24 11 33-30
Website: <http://www.gbc-ag.de>

E-Mail: compliance@gbc-ag.de

